

Lehrveranstaltung	BBET-6 - Claim-Management im Bauwesen				
Kurzbeschreibung	Claim-Management				
Lehre	Prof. Dr.-Ing. Engler				
Vorkenntnisse	BBET-3				
Dauer	15 Wochen				
Lehrform	3 WS Vorlesung, 1 WS Übung				
Credits	5 CP				
Studiengang	MA-Bauing, MA-Wing				
Arbeitszeiten	Vorlesung	Übung	Projekt	Prüfung	Summe
Präsenzzeit	43	15	-	2	60
Selbststudium	30	15	-	45	90
Leistungsnachweis	-	-	-	PL	150
Legende	SL: Studienleistung; PVL: Prüfungsvorleistung; PL: Prüfungsleistung				

Lernergebnisse (Learning outcomes):

Nach der Teilnahme an der Modulveranstaltung sind die Studierenden in der Lage:

- Bauvertragliche Änderungen zu erkennen, Anspruchsgrundlagen zuzuordnen
- Anspruchsvoraussetzungen zu erfüllen
- Monetäre und bauzeitliche Ansprüche rechtssicher darzulegen
- Ansprüche rechtssicher zu dokumentieren
- Ansprüche durchzusetzen

Fachkompetenz – Kenntnisse:

Die Fähigkeit und Bereitschaft, Aufgaben- und Problemstellungen eigenständig und fachlich angemessen zu bearbeiten und das Ergebnis zu beurteilen. Kenntnisse bezeichnen die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praxis im beschriebenen Arbeitsbereich. Theorie- und/oder Faktenwissen:

- Grundlagenwissen des Claim-Managements im Bauwesen
 - Verspätete Zuschlagserteilung
 - Nicht angeordnete Mengenänderungen
 - Zusätzlich erforderliche Bauleistungen
 - Geänderte Bauleistungen
 - Verlängerung der Bauzeit infolge Mengenänderungen/ Behinderungen
 - Kündigung des Bauvertrages
 - Beschleunigung des Bauablaufes
 - Dokumentation von Vertragsänderungen
 - Streitregulierung

Fachkompetenz – Fertigkeiten:

Die Fähigkeit und Bereitschaft zur Anwendung bestimmter Lern- und Arbeitsmethoden, die zur Entwicklung der anderen Kompetenzen, insbesondere der Fachkompetenz nötig sind:

- Systematisches Erkennen von bauvertraglichen Änderungen einschließlich Durchführung der notwendigen Dokumentation
- Rechtlich zutreffende Zuordnung von Anspruchsgrundlagen
- Rechtssichere Erfüllung von Anspruchsvoraussetzungen
- Baubetriebliche Auswertung der einschlägigen Rechtsprechung

- Eigenständige Erarbeitung und Prüfung von monetären und bauzeitlichen Ansprüchen
- Professionelle Vorbereitung und Durchführung von Verhandlungen

Weitere Kompetenzebenen:

Die nachgewiesene Fähigkeit, Kenntnisse, Fertigkeiten sowie persönliche, soziale und methodische Fähigkeiten in Arbeitssituationen und für die berufliche und/oder persönliche Entwicklung im Sinne der Übernahme von Verantwortung und Selbstständigkeit zu nutzen.

- **Allgemeine Methodenkompetenz:**
 - Einarbeiten in (unbekannte) Gesetzestexte sowie Normen und Richtlinien
 - Interdisziplinären Arbeiten, insbesondere in juristischer Hinsicht
 - Rechtliche Prüfung von Vertragsunterlagen
- **Sozialkompetenz:**
 - Formulieren und Zusammenfassen des Problems/ der Aufgabenstellung
 - Produktives Arbeiten im Team oder in der Gruppe
 - Kritische Reflexion der erarbeiteten Lösungsansätze im Team oder in der Gruppe
 - Verhandlungsführung
- **Selbstkompetenz:**
 - Bewertung/ Reflexion der eigens erarbeiteten Lösungsansätze
 - Analytisches Denken
 - Transfer zwischen Theorie und Praxis

Voraussetzungen für die Vergabe von Creditpoints

Bestandene schriftliche Prüfungsleistung

Literatur

Vygen/Wirth/Schmidt, Bauvertragsrecht – Grundwissen, Werner Verlag
 Kapellmann/Langen, Einführung in die VOB/B – Basiswissen für die Praxis, Werner Verlag
 Vygen/Joussen, Bauvertragsrecht nach VOB und BGB, Werner Verlag
 Beck'scher VOB- und Vergaberechtskommentar, VOB Teil B, Verlag C.H. Beck
 Ingenstau/Korbion, VOB-Kommentar, Werner Verlag
 Roquette/Viering/Leupertz, Handbuch Bauzeit, Werner Verlag

Unterrichtsmaterial

Folien, Power-Point-Präsentationen (passwortgeschützt im Internet), Tafel

Master-Schwerpunkt: Baubetrieb